

Herrmann's Restaurant, Biertunnel u. Gartenlocal

Leipzigerstraße 54. Telefon 193.

Empfehle meinen schönen, schattigen, sauberen **Garten** mit hoher Colonnade zur gefälligen Benützung.
Mittagstisch von 12-3 Uhr nach Auswahl à Port. 50 Pfg.
 Reichhaltige der Saison entsprechende **Speisekarte** zu jeder Tageszeit.
 Im Biertunnel großer Orchester-Automat. **Otto Herrmann.**

Restaurant zu den zwei Thürmen.
 Pfingsten früh Speckkuchen und Ragout fin.
 Abends Friessée von Huhn.
 Ausschank des beliebten Nonnenbräu.
ff. Bauer'sches Pilsener, 0,4 Liter 15 Pfg.
 Ergebenst C. Schoke.

Germania-Garten.
 Am 1. und 2. Feiertag von Nachmittag 3 1/2 bis Abends 11 Uhr
Concert der Heutzel'schen Kapelle.
 Entree frei. Programm à Paris 5 Pfg.
 Heimir Spelling.

Fritz Obst's Restaurant und Garten
 parterre! Gr. Ulrichstrasse 23. parterre!
 Angenehmer Aufenthalt.
 Während der Feiertage **Unterhaltungsmusik.** Das schönste Glas **Bauer'sches Bier.** Das schönste und schwerste **Culmbacher Bier** vom Fass 0,4 Liter 20 Pfg. **ff. 93er März-Gosse. ff. kalte und warme Speisen** zu jeder Tageszeit.
 Ergebenst ladet ein **Fritz Obst.**

Gasthof zu den 3 Lilien, Passendorf.
 Den 2. und 3. Pfingstfeiertag von Nachmittag 3 1/2 Uhr ab
Große Ballmusik,
 wozu ergebenst einladet **F. Rude.**
 Für gute Speisen und Getränke ist bestens gesorgt.
NB. Gleichzeitige empfehle einen echten Culmbacher, sowie Vereinen und Gesellschaften bei event. Ausflügen meine Lokalitäten (wobei Saal mit autem Pianino), sowie schönen schattigen Garten zur gef. Benützung.
 D. D.

Rother Adler, Trotha.
 Zum 1. Pfingstfeiertag
Grosser Ball mit freier Nacht
 leitens des Geschirrführer-Vereins Trotha.
 Zum 2. und 3. Pfingstfeiertag
Grosse Ballmusik
 von Nachmittag 3 1/2 Uhr an.
 Gleichzeitig bringe meine gut hergerichteten Garten-Lokalitäten in empfehlende Erinnerung.
A. Broemme.

Zufelschlößchen Rabeninsel.
 1. Pfingstfeiertag Nachmittag 3 Uhr
grosses Concert ohne Entree.
 2. Pfingstfeiertag von Nachmittag 3 Uhr an
grosse Ballmusik.
 3. Feiertag Unterhaltungsmusik.
 Um freundlichen Zuspruch bittet **(S. W.) L. Klages.**

„Rabeninsel“
C. Kurzhalts' Etablissement
 bringt zu den Pfingstfeiertagen seine Lokalitäten in febl. Erinnerung.
 1. Feiertag früh und Nachmittag
Concert.
 Anfang 6 Uhr früh und 3 Uhr Nachmittag.
 2. Feiertag **Ballmusik** bei stark beleuchteten Orchester.
 Abends feenhafteste Beleuchtung.
 Gr. Auswahl kalter und warmer Speisen, anerkannt bester Kaffee.
 Feiertage über: fründlich freies Speckkuchen.

Gesellschaftshaus Dornitz
 Eröffnet im Jahre 1700
 empfiehlt seine Lokalitäten: prächtiger Park, großer Concert- u. Ball-Saal, Nebenzimmer, zu gutem Besuche, sowie Vereinen und Gesellschaften zur Abhaltung von Festen aller Art.
 Den 2. Pfingstfeiertag früh **Speckkuchen.**
 Von Nachmittag an
Grosse Ballmusik.
 Max Hofmann.

Hackerbräu,
 Leipzigerstraße 87.
 Beliebttes Bier, 0,4 Liter 20 Pfg.
Gute Küche. — Solide Preise.
 Stamm von 6 Uhr Abends.
Reichhaltige Speisekarte.
 Mittag von 60 Pfg. an.
Abonnement: Suppe, 2 Gänge 80 Pfg.
 Gehenswerthes Lokal mit Garten. **Geschützte Veranda.**
A. H. Fechner.
 Empfehle: **Große Oder-Krebse.**

Altenburger Hof.
 Zu den bevorstehenden Festtagen verlege ich mich, auf meinen wunderbar herrlichen und sauberen schattigen Garten mit prachtvollen Veranden und Colonnaden aufmerksam zu machen.
 Zumeist der Stadt gefogten ein wirklich einigiger idyllischer Aufenthalt zur Erholung und Verfrischung.
Genüßliche Küche. Vorzügliche woblgeschleifte Biere aus den B. Brauereien der Brauereien. **Kulmbacher Pils, Gloria-Weißbier** von L. Worell.
 Dejeuner, Diners, Soupers nach Zeit von 2 A an.
Richard Schulte.

Weissbier-Salon
 Telefon 341. **Schöner Garten in Halle.** Telefon 341.
 Für die Feiertage empfehle meinen schattigen Garten mit seinen sauberen Colonnaden.
Vorzügliche Speisen und Getränke. Saal und Vereinszimmer.
 Um zahlreichen Besuch bittet **G. Börrics.**
Weinhandlung und Weinstuben
 von **Frau Wittwe Alb. Strauss, Brüderstr. Nr. 15**
 empfehlen ihre aut gebrannten Weine zu billigsten Preisen in und außer dem Saale.
Meine, Mostel und vorzüglich gute Rothweine sowie deutschen und französischen Sekt.
 Seine Delikatessen, anerkannt vorzügliche Küche.
Separates Zimmer für kleinere Gesellschaften.

Bauer's Felsenkeller, Giebichenstein.
 Den 1. Pfingstfeiertag früh — Speckkuchen, — Nachmittags
grosses Extra-Frei-Concert,
 wozu einladet **L. Trinkaus.**

Schade's Schützenhaus, Giebichenstein.
 Sonntag den 1. Feiertag: Tanzkränzchen mit freier Nacht des Vereins Germania.
 Montag den 2. Feiertag: **Tanz-Musik.** Auf 3 1/2 Uhr.
 Dienstag den 3. Feiertag: **Familien-Kränzchen.** Auf 3 Uhr.
 Empfehle: **Stachelbeers, Sekt u. Kaffee-Trinken.**

Kaffee-Garten Trotha.
 Zu den Feiertagen empfehle von früh an **Sekt, Stachelbeers, Mostel und Sträußelchen, ff. Kaffee, warme und kalte Speisen, Nürnberger, Pilsener, Gloria-Weißbier, Weizenbier.** Um gef. Zuspruch bittet **K. Böke.**

Kapellenstraße 9. „Zum Künstlerheim“ Kapellenstraße 9.
 Am heutigen Tage eröffnete ich obiges Lokal und erlaube mir deshalb, alle guten Freunde, Nachbarn und Bekannte von Nah und Fern hierdurch ergebenst einzuladen mit der Bitte, daß mir schon früher geschenkte Wohlwollen auch fernherzu zu bewahren.
 Hochachtungsvoll
Robert Martin, Restaurateur, früher Dreibeckenstraße 1.
 Allen lieben Freunden, Bekannten und werthen Nachbarn zur gef. Nachricht, daß ich mit heutigen Tage das Restaurant
„Zum gemüthlichen Fritz“,
 St. Stephanstraße 15, übernommen habe und bitte das mir früher in so reichem Maße geschenkte Wohlwollen auch fernher zu übertragen.
 Hochachtungsvoll **Karl Edeling.**

Zu den Pfingstfeiertagen großer Frühshoppen.
P. P.
 Ich habe den **Gasthof zum „alten Schwan“** in **Saale a. S. Große Steinstraße**, käuflich erworben und empfehle selbigen dem verehrl. Publikum entgegennehmlich mit der Zusicherung aufmerksamer Bedienung. Empfehle gleichzeitig meine neuverkauften **Stellungen** den Herren Landwirthen zur feinsten Benützung. **Gute Küche. Saubere Betten. Bier** der weltberühmten **Rauchhuss'schen Brauereien.**
 Hochachtungsvoll **R. Reichmuth.**

Bergschänke zu Gröfchwitz.
 Den 2. Pfingstfeiertag
Tanzmusik.
Bruckdorf.
 Den 2. Pfingstfeiertag ladet zur **Tanzmusik** freundlich ein **Ed. Grosse.**

Ober-Striege-Schule Nr. 52 Halle a. S.
 Den geübten Mitglieder zur Nachricht, daß die **Verammlung** nicht Dienstag den 15. Mai, sondern **Dienstag den 22. Mai** im **Hofenthal** stattfindet. Da manche neue Einrichtungen in der Schule eingeführt sind, ist es sehr wünschenswert, daß die Mitglieder recht zahlreich erscheinen.
 Der Vorstand.

Theatralischer Verein Emmaia.
 Zu unserm Kränden, welches am Dienstag den 3. Pfingstfeiertag Nachmittags von 4 Uhr ab im **Kaffeearten Trotha** stattfindet, ladet der **Wittlieb** und Freunde ergebenst ein.
 Der Vorstand.

Handwerker-Bild.-Verein.
 Den 2. Pfingstfeiertag findet ein **gemeinshafter Spaziergang** statt, an welchem sich die Mitglieder mit ihren werthen Familien recht zahlreich betheiligen wollen.
 Sammelplatz **Wäcker Schießgraben** früh 6 Uhr. Abmarsch punkt 7 Uhr.
 Der Vorstand.

Erster Athleten-Club Halle
 Unser **Veranigen** findet am **ersten Pfingstfeiertage** im **Weissbiersalon** statt, von Nachmittag 4 Uhr an **Kränzchen, Abends Ball**, wozu wir Freunde und Gönner freundlich einladen. Der Vorstand.
 Die **Rennen** werden durch **Kraftleistungen** unserer preisgekrönten Mitglieder ausgeführt.

Thalia.
 Sonntag (1. Pfingstfeiertag) **Ausflug nach Ammendorf**, verbunden mit einem **Tanzkränzchen** im **Feldmann's Gasthof**. Abfahrt **Waldhof** 2 Uhr 22 Minuten. Gölle willkommen. Um recht zahlreiches Erscheinen bittet **Der Vorstand.**

Germania.
 Sonntag (1. Feiertag)
Tanzkränzchen mit freier Nacht
 im **Schade's Schützenhaus.**
3 D.
18.5.0/2. G. B. Br.

Kaufmännischer Verein.
 Schützenheim.
 1. Feiertag **Ausflug** nach den **Wausfelder Seen.** Abfahrt 1 Uhr 40 Min. nach Wausleben.
 Verammlung **Waldhofhalle.**

Kaufmännischer Turnverein Halle a. S.
 Sonntag den 13. Mai 94
Turnfest:
 Schützenheim.
 Abfahrt 9 Uhr Vormitt. Bahnhof Halle.
 Der Vorstand.

Touren-Club Wanderer
 Clublocal **Käppels Hotel, Gr. Steinstr.**
 Den 1. Pfingstfeiertag **Clubtour** nach **Dessau** und dem herrlichen **Park Wörmlitz.** Abfahrt früh punkt 4 Uhr vom **Clublocal** aus, 67 km. Gölle, welche sich betheiligen wollen, sind willkommen. **Der Fahrplan**

Evangelischer Mädcherverein im Warten-Saale.
 Die **Verammlung** am 13. Mai fällt wegen des Pfingstfestes aus.
 Der Vorstand.

Kurort Grund am Harz. W. Römer's Hotel Rathaus.
 (alt bewährt) mit **Barbilla** und neuer **Pflanzl.** Billige Pension bei längerem Aufenthalt. **Dumibus** am **Bahnhof Gitterbecken.**

Naturheilbad Friedrichsroda i. H.
 Entschiedenstes **Badgebäude** von **Anton**, Anwesenung aller **Naturheilfactoren**, bel. **Sonne, Luft, Dampf, Mineralwässer, Bäder, Kuren, Massage, Diätet.** bel. **inwonen, Verden, Saal, Anger, Dreier, Frauen** und **Constitution** stehen durch den **Witter** d. **ersten Lehrbuches** d. **Naturheilmethode** (bei **Fetzner & Zimmer, Chemnitz**) **Prof. frei. Dr. med. Max Böhm.**

Saalschlossbrauerei Giebichenstein.

Während der Fingstfeiertage:

Speckkuchen. Große Ockerkrebse.

Reichhaltige Speisenkarte. — Menu à 1,75 Mk. von 12—3 Uhr.

Menu

am 1. Feiertag: Nocturle-Suppe. Schleie mit Butter. Stangenparadee m. Weissag. Ginlebraten. Compot — Salat. Vanille-Eis. Es ladet ganz ergeben ein	am 2. Feiertag: Suppe mit Rindfleisch. Fr. Nierlings m. Butter. Junge Schoten m. Weissag. Filet-Braten. Compot — Salat. Speise. Es ladet ganz ergeben ein	am 3. Feiertag: Suppe à la reine. Nocturle-Ragout. Sorgelgemüse m. Weissag. Kostelbeel m. Maderalauce. Compot — Salat. Dh. Ralle mit Butter. Fritz Rahne.
--	---	---

Paradies.

Sonntag den 1. Feiertag und Montag den 2. Feiertag
Großes Frühshoppen-Concert
von 11 1/2 Uhr an.
Früh Speckkuchen und Ragout fin.
C. Meissner.

Etablissement Rosenthal.

Am 2. Fingstfeiertag
Nachmittags Tanz-Kränzchen.
Abends von 7 Uhr **grosser Ball.**
Sierzu ladet freundlich ein
H. Becker.

Bellevue, Lindenstraße 78.

Anschank der Rauchsuss-schen Brauerei.
Sonntag den 13. Mai (1. Feiertag) von Nachmittags 4 Uhr an
Großes Familien-Frei-Concert.
Abends: Theater und Ball vom Verein Freundschaftskreis.
Montag den 14. Mai (2. Feiertag) von Nachm. 4 Uhr an
Großes Familien-Frei-Concert.
Abends **Ball.**
1. Feiertag Frühshoppen.
Samuel.

Café Monopol

Alte Promenade 1. vis-à-vis dem Stadttheater.
(Inhaber: Alfred Fiedler.)
Besondere Lokationen. Spiel, Vereins u. Gesellschaftszimmer.
Billardsalon mit 4 Billards.
Entschleifte Biere und Weine.
Augenschmerzl Anfechtung für Familien.

Zum Fingstfeste.

Den ersten Feiertag von früh an
Speckkuchen, hochfeines Rauchhücker Bier.

Den zweiten Feiertag
gemüthliche Unterhaltung.

Den dritten Feiertag
hochfeines Aterfrühstück: Mal in Gelée n. f. w., in
Eckardt's Restaurant,
Große Klausstraße 30.

Morik's Restaurant u. Garten, Harz 51.

Schönster Garten in der Stadt.
Den 1. Feiertag **gr. Concert**, verbunden mit Ringkampf des preis-
genannt Rheinlands Eide (siehe Blattausg.) Anfang 7 1/2 Uhr.
Den 2. Feiertag **Großer Ball.** Anfang 4 Uhr.
fr. Mittagstisch 50 und 35 Pfa. — fr. Vorkbier und Speckkuchen.

Krug z. grünen Kranze, Cröllwitz.

Zum ersten Fingstfeiertag
von Nachm. 3 Uhr an **grosses Garten-Concert** bei freiem
Entree.
Zweiten Fingstfeiertag
von Nachm. 3 Uhr an **Tanzvergnügen** bei vollem
Orchester.
Dritten Fingstfeiertag
von Nachm. 3 Uhr an **Kränzchen** des Vereins
Germania.
Während der Feiertage frischen Speckkuchen und diversen Kaffeebraten.

Wilhelmshöhe, Giebichenstein.

Zum ersten Fingstfeiertag
von Nachm. 3 Uhr an **Kränzchen mit freier Nacht** des Vereins
Antha.
Zweiten Fingstfeiertag
von Nachm. 3 Uhr an **Tanzvergnügen** bei vollem Orchester.

Tinzer Garten.

Zum ersten Fingstfeiertag
Zwei **grosse Garten-Concerte** bei freiem
Entree.
Nachmittags von 3—7 Uhr und Abends von 7—11 Uhr.
Nachmittags **Gesellschaftskränzchen.**
Zweiten Fingstfeiertag
von Nachm. 3 Uhr an **Tanzvergnügen.**
Dritten Feiertag
von Nachm. 3 Uhr an **grosses Garten-Concert**
Nachmittags Kränzchen des Vereins Borussia.
Während der Feiertage fr. Speck- und div. Kaffeebraten.

Kaiser Wilhelmshalle.

2. Fingstfeiertag

Grosser Fest-Ball
bei vollstem Orchester (Capelle Henschel).
Nachmittags von 4 Uhr an **Kränzchen.**
Es ladet freundlich ein
Louis Schönemann.

„Händelpark“

Mitolstraße 6.
Schöner Garten von Halle.
Den 1. Feiertag von 9 Uhr ab **Speckkuchen,**
fr. Freybergbräu und Münchener Bürgerbräu.
H. Höhne.

Zur Eröffnung
von
„Pressler's Berg“
den 1. Fingstfeiertag
ladet ergeben ein
NB. Für Unterhaltung ist bestens gesorgt.
Volgt.

Coburger Bierhalle,

Gr. Steinstraße 14, Eingang Mittelstraße.
Vorzüglich kräftigen Mittagstisch
im Abonnement, Suppe, 1/2 Portion (nach Wahl) 70 Pfa.,
früh und Abends Stamm zu kleinen Preisen.
R. Birkenstock.



Grün's Weinrestaurant

Rathausstraße 7.

Während den Feiertagen empfehle meine Localitäten zur gütigen Benutzung.

Grosse Oder-Krebse und Hammer.

Rich. Dittmar.

Peissnitz.

Zu den Feiertagen halte meine reichhaltige Auswahl
warmer Speisen, der Saison gemäß,
bestens empfohlen. Diners von 1,50 Mk. an werden in jeder Anzahl bei
Concerts servirt.
Nachachtungsvoll Fr. Klöpffisch.

Saalschlösschen.

Während der Feiertage empfehle von früh an
Speckkuchen u. Ragout fin,
div. Kaffeebraten, frische Bouillon,
fr. Münchener Spaten und Pilsener,
Berl. Weissbier, Ritterguts-Gose,
Lichtenhainer.
Es ladet ergeben ein
Robert Pippel.

Felsenburgkeller.

Empfehle zum Feiertagen von früh 4 Uhr an
Speckkuchen, Bouillon,
sowie Fricassee und reichhaltige Auswahl warmer und kalter
Speisen. Frischen Anstich von Kysthäuser Burgbräu, Storkauer
Hofbräu und fr. Weizenmalzingerbier von daß.
O. Schröder.

Gosenschenke Giebichenstein.

Empfehle dem geehrten Publikum zum bevorstehenden Fingstfeste meine
Localitäten nebst Garten und Kegelbahn. Für gute Speisen und
Getränke ist bestens gesorgt.
Zden Feiertag früh: **Speckkuchen.**
Gut Ansbacher vom Daß, fr. Rauchhücker-Pilsener und offene und
Eidellauce.
Friedr. Stter.

Dresdener Bierhalle,

Ranzenberg 1.
Special-Anstich, b. Coburger u. Bürgerl. Brauhaus Pilsener Bier
empfehle ihnen altbekannten schönen Kautreiber Garten.
Vorjahr. Mittagstisch. Abendkarte zu fr. Preisen.
Anlage neuester Giebichenschen.
Inhaber: Adolf Borsch.

Walter Reichert's Weingrosshandlung

— Martinsstraße 11, Ob. Leipzigerstr. — Teleph. 558 —
empfiehlt ihre feindl. eleganten
Weinstuben.
Täglich frisch:
Maitrank, Ockerkrebse.

Englischer Hof, Gr. Berlin 14,
früher „Mehant“.
Lade hiermit alle werthen Freunde und Gäste höflich zu den
Feiertagen ein.
Gottlob Hoffmann, „Stadt London“.

Answärtige Theater.
Sonntag 13. Mai.
Leipzig Alt.: Ein armes Mädel.
Leipzig Neus.: Der Welterstinglen
Zählung.
Weimar (Hofb.): Gunttram.
Coburg (Hofb.): Undine.

Tonhalle.

Gartenbesitzer J.
vis-à-vis der Kaserne am Hofplatz.
Den 2. Fingstfeiertag von 4 Uhr ab
Tanzmusik, volles Orchester.
fr. Biere. Anwehmer Anfechtung.
Es ladet ergeben ein G. Boehning.

Gasthaus z. Gutenberg.

Einem geehrten hiesigen, wie aus-
wärtigen Publikum halte ich meine
schönen schattigen Gartenlocalitäten,
sowie mehrere Vereinszimmer zum
günstigen Besuch bestens empfohlen.
Für gute Biere ist gesorgt.
Lagerbier 2 Glas 25 Pfa.
J. B. Bernh. Götzke.

Friesenhalle.

Den 1. und 2. Feiertag
Speckkuchen
Abends Unterhaltungsmusik, wozu
ergeben einladet Ph. Dietrich.

Café Cairo.

Bis 1 Uhr Nachts geöffnet.

Goldene Egge.

Den 1., 2. und 3. Fingstfeiertag
bei günstiger Witterung von 3 1/2 Uhr ab
Frei-Concert
von einer bestrenommirten Kapelle.
Fritz Brodte.

Blaue Traube,

Große Klausstraße 28.
Zu den Fingst-Feiertagen halte
allen meinen hiesigen sowie auswärtigen
Bekanntem mein Lokal aus freundlichste
empfehlen.

M. Wärtl's Restaurant,

Zöberplan 3
empfiehlt seinen schönen schattigen
Garten zur gefälligen Benutzung.
Rackwitz's Restaur. u. Café
„Don Juan“
Altebreiterstr. 24, an der Bucherstr.

Ammendorf.

Zum 2. Feiertag von 1/2 11 Uhr an
Großer Ball.
Es ladet ergeben ein Gaudich.

Hohenthurm.

Zum 2. Fingstfeiertag ladet zur
Ballmusik
freundlich ein E. Gebre. (ad)

Gasthof Nechhausen.

Zum Tanzkränzchen am zweiten,
Concert und Ball am dritten Fingst-
feiertage von Nachmittags 3 Uhr ladet
ergeben ein Ludwig Koch.
Gastwirth.

Nauendorf a. P.

Den 4. Fingstfeiertag von Nach-
mittags 3 Uhr ab **Großes Garten-
Concert** (bei ungunstiger Witterung
im Saal), Abends Ball, wozu er-
geben einladet R. Lüdiche. (ar)

Rockendorf.

Montag 2. Feiertag zum Fingstbier
laden freundl. ein Die jungen Deutschen.

Reideburg.

Montag den 2. Fingstfeiertag
Ball,
wozu freundlich einladet
Anfang 3 Uhr. L. Heinert.

Holleben.

Den 2. und 3. Feiertag von Nach-
mittags 3 Uhr ab Fingstkränzchen, wozu
ergeben einladet
Die jungen Deutschen.

Zöberitz, Grüne Tanne.

Den 2. Fingstfeiertag
Ballmusik
bei vollem Orchester der Kapelle
des Magdeb. Jüt. Meats, Nr. 36,
wozu freundlich einladet
G. Lucas.

Beuchlitz.

Am 2. Fingstfeiertag
Tanzmusik,
wozu ergeben einladet Frankes

Erhöhtes Spezial-Geschäft am Platz!

Bettfedern, Dannen, fertige Betten,

Fertige Inletts, Bettbezüge, Bettlätter, Bettdecken, Strohhäute

Eisen- und Holz **Bettstellen** mit und ohne Matratzen.

Verwand nach Auswärts. Mutter und Preisliste frei. Bei 30 Mk. 2 Prozent Rabatt.

Eduard Graf,

Halle a. S., Markt 11,
Marienhaus.

Saalschlossbrauerei Giebichenstein.

Sonntag den 1. und Montag den 2. Pfingstfeiertag
Früh 6 1/2 Uhr u. } **Grosses Militair-Concert.**
Nachm. 3 1/2 Uhr

Dienstag den 3. Pfingstfeiertag Nachmittags 3 1/2 Uhr
Grosses Militair-Concert
der Kapelle des Kgl. Magdeb. Füß.-Regts. Nr. 36.
Bei unangenehmem Wetter finden die Concerte im Saale statt.
Entrée zu den Früh-Concerten à Person 15 Wfr.
30 Wfr.
Entrée zu den Nachmittags-Concerten
O. Wiegert.

Pfälzer Schiessgraben.

Sonntag den 1., Montag den 2., Dienstag den 3. Pfingstfeiertag
Abends 8 Uhr
Grosses Militair-Concert
der Kapelle des Kgl. Magdeb. Füß.-Regts. Nr. 36.
Entrée à Person 30 Wfr.
O. Wiegert.
Bei Regenwetter finden die Concerte im Wintergarten statt.

Bad Wittekind.

1., 2. und 3. Pfingstfeiertag täglich
Zwei grosse Militair-Concerte
ausgeführt vom Stadt- und Theater-Orchester.
Früh 6 1/2 Uhr. Entrée 15 Wfr.
Nachm. 3 1/2 Uhr. Entrée 30 Wfr.
Carl Rohde. Max Friedemann.

Prinz Carl.

Am 1. Pfingstfeiertag Abends 7 1/2 Uhr
Großes Militair-Garten-Concert.
Bei unangenehmem Wetter im Saale.
Während der Feiertage und jeden Sonntag
von 11 1/2 - 2 Uhr Mittags
Frühschoppen-Frei-Concert.
H. Speckhuchen und Ragout An.
Trotha „Eichelkranz.“ 2. Feiertag Familien-Kränzchen.

Neues Theater

Montag, 14. Mai, am 2. Pfingstfeiertag von Nachm. 1/4 1 Uhr
Grosser Ball
bei am besten Orchester.

Freyberg-Bräu,

Kleine Märterstraße 10,
Bismarckstr. Nr. 559.
Geborgen eingerichtetes Bierhaus, parterres, I. und II. Stock.
Special-Ausschank der Brauerei von H. Freyberg.
Gute Bünde bei kleinen Preisen, reichhaltige Speisesharte.
Mittagsstich von 12-3 Uhr,
à Concert 1 Wfr. 25 Wfr.
I. Feiertag:
Julienne-Suppe,
Schafvelen mit
frischer Butter,
Carnivier Filet,
Compot. Salat,
Weizencrème,
Butter. Käse.
II. Feiertag:
Fischsuppe,
Leipziger Allerlei mit
Hummelcaviar,
Junge Rebhühner,
Compot. Salat,
Pudding,
Butter. Käse.
Karl Brauns.

Walter Reichert's Weingrosshandlung

Martinstrasse 11, Obere Leipzigerstr.,
empfiehlt
vorzügliche Bowlenweine,
Rhein-, Mosel- und Schaumweine
Telephon 558.

Wintergarten.

Empfehle meinen Vorgänger zur voll. Vergütung. — Eröffnung des
er. Concert-Garten Ende Mai.
Hochachtung. Herm. Kunze.

Concert

zum Besten der Johannes-Kirche
am Mittwoch den 23. Mai 1894 Nachm. 5 Uhr
in derselben gegeben von

Herrn Organist O. Richter aus Eisleben,
Herrn Chordirector Schröder (Tenor),
dem Gymnasialchor der Lateinischen
Hauptschule unter Leitung des Herrn Ober-
lehrers Dr. W. Kaiser.

Programm.

1. Praeludium (Hmoll) von Joh. Seb. Bach.
2. Psalm 137 für Chor, Solo u. Orgel von E. F. Richter.
3. Rec. u. Arie für Tenor aus der Kantate: „Sie werden aus Saba alle kommen!“ von Joh. Seb. Bach.
4. Choralbearbeitung „Schmücke dich o liebe Seele“ von Joh. Seb. Bach.
5. Rec. u. Arie aus dem „Messias“ von Händel.
6. Qui tollis peccata für Chor und Orgel von Durante.
- 7a. Scene u. Arie aus „Jephtha“ von Händel.
- 7b. Geistliches Lied von Otto Richter.
8. Psalm 34 für Chor, Solo u. Orgel von Albert Becker.
9. Fuge (Cdur) von Mendelssohn.

Altarplatz 2 Mark, nummerirter Platz im Schiff der Kirche Mk. 1,50,
Nummerirter Platz auf den Emporen 1 Mark.
Billetverkauf in der Buchhandlung des Waisenhauses.

Concordia-Theater.

Freitag den 18. Mai
Große Eröffnungs-Vorstellung des Operetten-Ensembles.
Der Vogelhändler.
Komische Operette in 3 Akten von Heller.
Es ist uns einträglich gelungen, ein vorzüglich eingepreistes Operetten-Ensemble
zu engagiren und laden alle Gönner und Freunde der Kunst hiermit ein.
Die Direction.

Biners und Soupers zu jeder Tageszeit.
Alle Delicatessen der Saison.
Täglich grosse
Oderkrebse.
Deutsches Seethaus
Gr. Ulrichstrasse 40.
Zimmer
für Familien
halte stets reservirt.
Weine aus der Weingrosshandlung Heinrich Fischbein.
Hochachtungsvoll Wilh. Heinrich.

Kaisersäle.

Grosser Saal.
Gastspiel des Schlierseer Bauerntheaters.
1. Feiertag: Biedel von Schliersee.
2. „ Der Probenbauer.

Kaisersäle.

Kleiner Saal.
Für die Theaterbesucher als Promenaden resp. Restaurationsräume
bestens empfohlen.
Aussicht von echt Pilsener,
Henningerbräu, Erlangen, und
der W. Rauchs'schen Brauerei in Halle.

Kaisersäle.

Restaurant und Weinstube.
Mittagsstich 75 A Abends Stamm.
Weichhaltige Speisenkarte.

Kaisersäle.

Parterre - Saal.
Den 1. und 2. Feiertag
Grosses Frühschoppen-Frei-Concert.
Abends von 5 Uhr an
Concert der Wiener Damencapelle Modell.

Böllberg.

C. Karzahn's Café-Garten bestens empfohlen.
Keine öffentliche Tanzmusik.
Mittwochs und Sonntags Familienfeste. Angenehmer Aufenthalt.

Walhalla-Theater

Direction: Richard Habert. 1a
Sonnabend den 12. Mai
geschlossen.
1., 2. und 3. Feiertag:
Bestes Auftreten.
Mit **Maud Irving** und **Mr. Rosby** mit den herrlichen De-
monstrationen. (Geistreiche Vor-
führung!) — **Mr. T. H. Crowther**,
Brauereipolizist und Entsch-
telter. — **Mr. Willard** mit seinem
Marionettentheater. — **The Crom-
well's** (vier Personen), ausgezeichnete
Kantatensänger. — **Mr. Percival**,
Schweizerkünstler. — **Fraulein Mizl
Schütz**, Wiener Kollon-Soubrette.
— **Herr Karl Baron**, Gesangs-
und Tanz-Quartett.
Beginn 8 Uhr. Ende 11 Uhr.

1., 2. und 3. Feiertag:
Vormittags von 12 bis 1/2 2 Uhr:
Grosser Frühschoppen
bei

Frei-Concert.

Concordia-Theater
Sonntag den 13. Mai
Gastspiel des Herrn **Ulrich Pudar**
vom Stadttheater zu Strassburg.
Winterregen
ober: **Faunon**, das **Leiermännchen**.
Volksstück mit Gesang in 3 Akten
von Friedrich.
Montag den 14. Mai
2. Gastspiel des Hrn. **Ulrich Pudar**.
Das Volk wie es weint und lacht.
Große Komödie mit Gesang von Salinger.
Dienstag den 15. Mai
Der Leiermann u. sein Fliegelfind.
Volksstück mit Gesang in 5 Akten
von Charlotte Wede-Weißer.

Kaisersäle.

Sonntag den 13. Mai 1894
Ensemble - Gastspiel
des
Schlierseer Bauern-Theaters
unter Leitung des Directors
Ludwig Auwander,
mit eigenen Dekorationen.
Auf allgemeines Verlangen:
s' **Liserl** von Schliersee.
Volksstück mit Gesang und Tanz in
4 Akten, nach einer Erzählung des
Dr. Herrn v. Schmid. Für die Bühne
eingearbeitet von Hans Reuerl. Ein-
studirt und in Scene gesetzt vom Königl.
bayer. Hoftheaterleiter Konrad Dreher.
Montag den 14. Mai

Der Probenbauer.

Gebirgskomödie mit Gesang und Tanz in
4 Akten von Hartl-Wittus.
Schaufführung 7 1/2 Uhr.
Anfang 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.
Billet-Verkauf täglich von 11
bis 1 Uhr an der Tageskasse der
„Kaisersäle“.

unwiderruflich letzte Vorstellung.

Auf allgemeines Verlangen:
Jägerblut.
Volksstück mit Gesang und Tanz in
6 Akten von B. Nanchenberger. In
Scene gesetzt vom Königl. bayer. Hof-
theaterleiter K. Dreher.

Carl Trägers

Weinhandlung u. Weinshenke
Geisstr. 23, Bismarckstr. 693.
Frische Malbowle
außer dem Saute per Flasche
1 Mark.

Goldener Anker

Berlinerstr. 4.
Neue Damenbedienungs.
„Zur Hofburg.“
ff. **Lichtenhainer**.
Schönborn.

Einem jungen Ehepaar wird eine
sichere Existenz geboten. Ein altes
eingelieftes Eisenwerkstättchen
mit Eisenfabrikation verbunden,
und vieler Handarbeit ist vollständig
fertig, sofort zu verkaufen. Preis
hitz 2000 Mark. W. G. Postfach
Halle a. S. zu sehen.

Ein tüchtiger, kautionsfähiger Wirth
sucht eine größere Restauration,
Gartenlokal oder Gastwirtschaft,
an welcher er sich zu betheiligen
wünscht. W. G. Postfach
Halle a. S. zu sehen.

Ein Laden für 300 M., eine Woh-
nung, 2 Zimmer für 210 M. ver-
mietet. W. G. Postfach
Halle a. S. zu sehen.

Landwehrstraße 16
Laden mit 4 Zimmern, Kammer,
Küche, nebst Zubeh. für 600 M.,
zu vermieten. W. G. Postfach
Halle a. S. zu sehen.

Untere Leipzigerstraße 96
Laden mit Nebenräumen, 1. Juli
zu verm. W. G. Postfach
Halle a. S. zu sehen.

Poststraße 6
ist der mittlere Laden sofort oder
später zu verm. W. G. Postfach
Halle a. S. zu sehen.

Ein schöner besser Laden am Markt
ist per sofort oder später zu vermieten.
Central-Notel. (a)

Laden 1. Juli zu vermieten.
W. G. Postfach
Halle a. S. zu sehen.

Laden,
450 M., ist auch später zu verm. (a)
W. G. Postfach
Halle a. S. zu sehen.

Bureau-Räume
Große Steinstraße 80
I. Etage
pass. für Rechtsanwält. Kanzlei etc.
zu vermieten. W. G. Postfach
Halle a. S. zu sehen.

Große Lagerräume,
eben mit Keller, sind sofort od. später
am Markt Königsstr. 17 zu ver-
mieten. W. G. Postfach
Halle a. S. zu sehen.

Große Werkstatt oben,
für Tischler und Zimmerleute
zu vermieten.
W. G. Postfach
Halle a. S. zu sehen.

Wohnung II. Etage Markt-
straße 14, 4 Zimmer, 400 M.,
zu vermieten. W. G. Postfach
Halle a. S. zu sehen.

Wohnung III. Etage Markt-
straße 14, 4 Zimmer, 400 M.,
zu vermieten. W. G. Postfach
Halle a. S. zu sehen.

Wohnung III. Etage Markt-
straße 14, 4 Zimmer, 400 M.,
zu vermieten. W. G. Postfach
Halle a. S. zu sehen.

Herrschaftliche Wohnung,
bestehend aus 5 separaten Zimmern,
Küche, 1000 M., ist zu vermieten.
W. G. Postfach
Halle a. S. zu sehen.

Derchensfeldstr. 13
ist die 2. Etage, 5 separate Zimmer,
Bad und Zubeh. zu vermieten. Preis
600 Mark. Gartenbenutzung. (a)

Gr. Ulrichstr. 38
ist die 1. Etage sofort oder später zu
verm., auf Wunsch auch getheilt. W. G.
Postfach
Halle a. S. zu sehen.

Blumenhalstraße 6
ist die herrschaftliche II. Etage per
1. October cr. frei. Preis 1000 M. (a)

Bel-Etage, 7 3/4 Z. u. Zub. 1. Juli
oder später zu verm. Königsstr. 14.
W. G. Postfach
Halle a. S. zu sehen.

Poststraße 44
Wohnung zu vermieten. Preis 345.
W. G. Postfach
Halle a. S. zu sehen.

Alter Markt 16
Wohnungen: 240, 132, 90, 45 M. (a)
W. G. Postfach
Halle a. S. zu sehen.

Friedrichstr. 28, I.
3 Et., 2 R. (beide) u. Zub. (a)
W. G. Postfach
Halle a. S. zu sehen.

Leipzigerstr. 71 großer Laden
nebst I. Etage sofort event. 1. Juli cr. zu vermieten. W. G. Postfach
Halle a. S. zu sehen.

Per Juli oder August
herrschaftliche Wohnung,
5 Zimmer mit Zubeh. und Badzimmer, zu vermieten. W. G. Postfach
Halle a. S. zu sehen.

Bucherstraße 36
I. Etage, bestehend aus 3 Wohnzimmern,
1 Schlafz. nebst Zubeh., sofort
oder später zu verm. Preis 450 M. (a)
W. G. Postfach
Halle a. S. zu sehen.

Sophienstr. 15
Edle Wohnz., zum 1. October cr.
zu vermieten. W. G. Postfach
Halle a. S. zu sehen.

Vandwehrstraße 10
I. Etage: 5 Zimmer, 3 Kammern,
Küche, Speisek., 1. Juli
sofort od. später bezugsbar, zu verm.
W. G. Postfach
Halle a. S. zu sehen.

Alter Markt 18, I.
herrsch. Wohnung per sofort od.
1. Juli für 600 M. zu vermieten. (a)

Alter Markt 18
Wohnung für 246 M. 1. Juli
zu vermieten. W. G. Postfach
Halle a. S. zu sehen.

Herrschaftliche Wohnung,
bestehend aus 4 Zimmern, 3 Kam., u. 10.
sofort oder später zu vermieten, auch
Gartenbenutzung. W. G. Postfach
Halle a. S. zu sehen.

Schillerstraße 24
sind Wohnung im Preise von 240
bis 300 Mark zu vermieten. W. G. Postfach
Halle a. S. zu sehen.

Blücherstraße 17
Parterre-Wohnung mit Garten-
benutzung für jährlich 1000 M., zum
1. October zu vermieten. W. G. Postfach
Halle a. S. zu sehen.

Vandwehrstraße 21
ist eine schöne freundliche Wohnung
zum 1. Juli zu vermieten. (a)

Streiberstraße 20
sehr schöne Wohnung im Preise von
82 M. per 1. Juli zu vermieten. (a)

Bahnhofstraße 26 ist der 1. Juli
in der 3. Etage eine Wohnung, be-
stehend aus Wohnz., Schlafz. und
Küche mit Kammer nebst Zubeh., zu
vermieten. W. G. Postfach
Halle a. S. zu sehen.

W. Titz, Georgstraße 2
Wohnung für 54 Thaler zu verm.
W. G. Postfach
Halle a. S. zu sehen.

Leipzigerstraße 70
III. Etage-Wohnung, best. aus
3 Zimmern, Kammer, Küche u.
Zubeh., für 500 M.,
W. G. Postfach
Halle a. S. zu sehen.

Wohnung für 54 Thaler zu verm.
W. G. Postfach
Halle a. S. zu sehen.

Blücherstr. 15 die I. Etage (700 M.)
im Ganzen od. auch getheilt, sofort od.
1.7. zu vermieten, desgl. noch 3 bel.
Wohnungen zu 60, 55 und 46 Thlr.
W. G. Postfach
Halle a. S. zu sehen.

Schillerstraße 22
Wohn. zu 300 u. 240 M. (a) u. eine
zu 360 M. per 1. Juli zu vermieten.
W. G. Postfach
Halle a. S. zu sehen.

Poststraße 18
2. Etage s. 1. October zu verm.
W. G. Postfach
Halle a. S. zu sehen.

Wollergewand 11
Wohn. zu 45 u. 75 Thlr. s. 1. Juli u.
eine zu 65 Thlr. (a) u. bez. W. G. Postfach
Halle a. S. zu sehen.

Wartstraße 23
ar. Speicher als Niederlagslokal (a)
zu vermieten. A. Otto.

Friedrichstraße 41
2 Et., 1 R. sofort oder 1. Juli zu ver-
mieten. Preis 168 Mark. (a)

Herrenstr. 14 neuer Anbau, eine
zu verm. W. G. Postfach
Halle a. S. zu sehen.

Blumenstraße 8
ist das herrschaftliche Doppelparterre
mit gr. Veranda, Garten, Bad sofort
zu vermieten. W. G. Postfach
Halle a. S. zu sehen.

Vandwehrstraße 10
I. Etage: 5 Zimmer, 3 Kammern,
Küche, Speisek., 1. Juli
sofort od. später bezugsbar, zu verm.
W. G. Postfach
Halle a. S. zu sehen.

Alter Markt 18, I.
herrsch. Wohnung per sofort od.
1. Juli für 600 M. zu vermieten. (a)

Alter Markt 18
Wohnung für 246 M. 1. Juli
zu vermieten. W. G. Postfach
Halle a. S. zu sehen.

Streiberstraße 27 Wohnung,
2 Et., 2 R., Küche, Speisekammer und
Entree nebst Zubeh., per 1. Juli zu
vermieten. W. G. Postfach
Halle a. S. zu sehen.

Salze 3, Etage, 400 M. 1. Okt.
mit Nebenräumen, Leipzigerstr. 19, I.
sofort zu vermieten. W. G. Postfach
Halle a. S. zu sehen.

**Die von Herrn Dr. med.
Zeuner benutzte 2. Etage**
Gr. Ulrichstraße 32 ist per
1. October cr. oder früher zu verm.
W. G. Postfach
Halle a. S. zu sehen.

Leipzigerstr. 8.
3 Stuben, K., Küche, Zubeh.
für 360 A. und 300 M. v. 1.10. 1894.
Ecke, K., Zub. f. 120 M.
zu verm. W. G. Postfach
Halle a. S. zu sehen.

Wohnungen
sofort oder 1. Juli zu vermieten. (a)

Wohnung für 54 Thaler zu verm.
W. G. Postfach
Halle a. S. zu sehen.

Wohnung für 54 Thaler zu verm.
W. G. Postfach
Halle a. S. zu sehen.

Wohnung für 54 Thaler zu verm.
W. G. Postfach
Halle a. S. zu sehen.

Wohnung für 54 Thaler zu verm.
W. G. Postfach
Halle a. S. zu sehen.

Wohnung für 54 Thaler zu verm.
W. G. Postfach
Halle a. S. zu sehen.

Wohnung für 54 Thaler zu verm.
W. G. Postfach
Halle a. S. zu sehen.

Wohnung für 54 Thaler zu verm.
W. G. Postfach
Halle a. S. zu sehen.

Wohnung für 54 Thaler zu verm.
W. G. Postfach
Halle a. S. zu sehen.

Wohnung für 54 Thaler zu verm.
W. G. Postfach
Halle a. S. zu sehen.

Wohnung für 54 Thaler zu verm.
W. G. Postfach
Halle a. S. zu sehen.

Wohnung für 54 Thaler zu verm.
W. G. Postfach
Halle a. S. zu sehen.

Wohnung für 54 Thaler zu verm.
W. G. Postfach
Halle a. S. zu sehen.

Wohnung für 54 Thaler zu verm.
W. G. Postfach
Halle a. S. zu sehen.

Wohnung für 54 Thaler zu verm.
W. G. Postfach
Halle a. S. zu sehen.

Wohnung für 54 Thaler zu verm.
W. G. Postfach
Halle a. S. zu sehen.

Wohnung für 54 Thaler zu verm.
W. G. Postfach
Halle a. S. zu sehen.

Wohnung für 54 Thaler zu verm.
W. G. Postfach
Halle a. S. zu sehen.

Wohnung für 54 Thaler zu verm.
W. G. Postfach
Halle a. S. zu sehen.

Wohnung für 54 Thaler zu verm.
W. G. Postfach
Halle a. S. zu sehen.

Wohnung für 54 Thaler zu verm.
W. G. Postfach
Halle a. S. zu sehen.

Wohnung für 54 Thaler zu verm.
W. G. Postfach
Halle a. S. zu sehen.

Wohnung für 54 Thaler zu verm.
W. G. Postfach
Halle a. S. zu sehen.

Wohnung für 54 Thaler zu verm.
W. G. Postfach
Halle a. S. zu sehen.

Wohnung für 54 Thaler zu verm.
W. G. Postfach
Halle a. S. zu sehen.

Wohnung für 54 Thaler zu verm.
W. G. Postfach
Halle a. S. zu sehen.

Wohnung für 54 Thaler zu verm.
W. G. Postfach
Halle a. S. zu sehen.

Wohnung für 54 Thaler zu verm.
W. G. Postfach
Halle a. S. zu sehen.

Wohnung für 54 Thaler zu verm.
W. G. Postfach
Halle a. S. zu sehen.

Wohnung für 54 Thaler zu verm.
W. G. Postfach
Halle a. S. zu sehen.

Wohnung für 54 Thaler zu verm.
W. G. Postfach
Halle a. S. zu sehen.

Wohnung für 54 Thaler zu verm.
W. G. Postfach
Halle a. S. zu sehen.

Wohnung für 54 Thaler zu verm.
W. G. Postfach
Halle a. S. zu sehen.

Wohnung für 54 Thaler zu verm.
W. G. Postfach
Halle a. S. zu sehen.

Wohnung für 54 Thaler zu verm.
W. G. Postfach
Halle a. S. zu sehen.

Wohnung für 54 Thaler zu verm.
W. G. Postfach
Halle a. S. zu sehen.

Wohnung für 54 Thaler zu verm.
W. G. Postfach
Halle a. S. zu sehen.

Wohnung für 54 Thaler zu verm.
W. G. Postfach
Halle a. S. zu sehen.

Wohnung für 54 Thaler zu verm.
W. G. Postfach
Halle a. S. zu sehen.

Wohnung für 54 Thaler zu verm.
W. G. Postfach
Halle a. S. zu sehen.

Belanntmachung.
Für die Beibehaltung der Wägen
des hiesigen Wasserwerks hierüber
soll zum 1. August d. J. ein
Wahrsinn
angekündigt werden.

Die Anstellung erfolgt mit einem
jährlichen Anfangsgehalt von 1000 M.,
anteilig nach den Bestimmungen
unseres Normalbesoldungsplans bis zu
1500 M., nach freier Dienstleistung,
Freuzug und Beurlaubung bei gegen-
seitiger vereinbarte Kündigungspflicht.
Für jede Bewerber, welche den
Nachweis führen können, daß sie
längere Zeit als Wächterin bei
öffentlichen Wasserwerken oder als
Wachposten für Compagnien und
Pompwerke mit gutem Erfolge thätig
waren, werden erhöht, ihre Be-
werbungen mit Zeugnisse und Lebens-
lauf bis zum 1. Juni d. J. bei uns
einzuweisen.

Der Wächterin.
[ar
Velt. geb. Wandwirth, allseitig, mit
gut. Zeugnisse, welcher sich feiner
Arbeit widmet, sucht gegen freie Station
u. L. Goldberg, Welt. Wettele Cr. mit
S. 2008 s. d. Exped. d. B. zu verm.

Vertrags-Gesuch.
Für das Contor eines größeren
Fabrik-Geschäfts wird per sofort ein
Vertrags-Gesuch mit empfindlichem
oder gutem Geschäftssinn, auch abseher
Genauigkeit gesucht. Gest. Offerten beliebe
man in der Expedition dieser Zeitung
unter 908 W. niederzulegen. (a)

Minder-Fräulein.
Ein durchaus zuverlässiges Fräulein
aus gebildeter Familie mit heiterem,
findel. Wesen wird zur Verw. d. B.
W. G. Postfach
Halle a. S. zu verm.

Eine Wirthschafterin
wird von einer größeren Fabrik, welche
ca. 40 Personen beschäftigt und Be-
schaffung gewährt, zur Leitung des
Küchen- und Wirthschafterpersonals
mit jährlicher Gehaltszahlung, auch abseher
Station gesucht.
Offerten mit Anzeigeb. der Zeugnisse
und 200 S. in die Expedition
dieser Zeitung zu richten. (a)

Fräulein-Gesuch.
Ein älteres, gebildetes, gut empfin-
denes Fräulein welches selbstständig
kochen kann und auch leichte häusliche
Arbeiten mit Liebermut, wird als
Stütze der Hausfrau zum sofortigen
Antritt für ein älteres Ehepaar gesucht.
W. G. Postfach
Halle a. S. zu verm.

Eine Amme sucht Stelle.
W. G. Postfach
Halle a. S. zu verm.

Ein junges Mädchen bei der Wirt.
[ar
Anforderung gef. W. G. Postfach
Halle a. S. zu verm.

Ein junges Mädchen kann zum
1. Juni die feine Küche unter
günstigen Bedingungen übernehmen
Grün's Wein-Restaurant. (a)

Ein junges Mädchen kann zum
1. Juni die feine Küche unter
günstigen Bedingungen übernehmen
Grün's Wein-Restaurant. (a)

Ein junges Mädchen kann zum
1. Juni die feine Küche unter
günstigen Bedingungen übernehmen
Grün's Wein-Restaurant. (a)

Ein junges Mädchen kann zum
1. Juni die feine Küche unter
günstigen Bedingungen übernehmen
Grün's Wein-Restaurant. (a)

Ein junges Mädchen kann zum
1. Juni die feine Küche unter
günstigen Bedingungen übernehmen
Grün's Wein-Restaurant. (a)

Ein junges Mädchen kann zum
1. Juni die feine Küche unter
günstigen Bedingungen übernehmen
Grün's Wein-Restaurant. (a)

Ein junges Mädchen kann zum
1. Juni die feine Küche unter
günstigen Bedingungen übernehmen
Grün's Wein-Restaurant. (a)

Ein junges Mädchen kann zum
1. Juni die feine Küche unter
günstigen Bedingungen übernehmen
Grün's Wein-Restaurant. (a)

Ein junges Mädchen kann zum
1. Juni die feine Küche unter
günstigen Bedingungen übernehmen
Grün's Wein-Restaurant. (a)

Ein junges Mädchen kann zum
1. Juni die feine Küche unter
günstigen Bedingungen übernehmen
Grün's Wein-Restaurant. (a)

Ein junges Mädchen kann zum
1. Juni die feine Küche unter
günstigen Bedingungen übernehmen
Grün's Wein-Restaurant. (a)

Ein junges Mädchen kann zum
1. Juni die feine Küche unter
günstigen Bedingungen übernehmen
Grün's Wein-Restaurant. (a)

Ein junges Mädchen kann zum
1. Juni die feine Küche unter
günstigen Bedingungen übernehmen
Grün's Wein-Restaurant. (a)

Ein junges Mädchen kann zum
1. Juni die feine Küche unter
günstigen Bedingungen übernehmen
Grün's Wein-Restaurant. (a)

Ein junges Mädchen kann zum
1. Juni die feine Küche unter
günstigen Bedingungen übernehmen
Grün's Wein-Restaurant. (a)

